

[8840.] Die **Universitäts-Buchdruckerei** des **Anton Halauska** in Olmütz

empfehlte sich zum Drucke von Journalen, Broschüren und Werken, Tabellen und Blanquetten bei elegantester, schnellster und billigster Effectuirung der geehrten Aufträge.

[8841.] **Hermann's Papierschneidemaschinen**

sind unbedingt das praktischste Werkzeug für alle Druckereien sowohl, als auch für Handlungen, wo oft Papier geschnitten wird. Eine große Anzahl Atteste der bedeutendsten Firmen für die Güte und Brauchbarkeit der Maschinen können vorgelegt werden.

Der Preis ist incl. sauberer Verpackung nur 63 $\frac{1}{2}$ frco. Hamburg.

Hamburg, **A. Hermann**, Exped. d. „Lithographia“.

[8842.] Behufs Gründung einer Leihbibliothek bitten wir um dahin einschlägige Dofferten.

Franzen & Grosse in Seehausen in der Altmark.

Gefälligst zu beachten!

[8843.] Durch Verpackung bei den Ostermehremittenden gingen uns folgende Werke verloren, um deren Rücksendung wir den Empfänger ergebnst bitten:

- 1 Bolquardsen, Dämonium. } Verlag von
- 1 — Platon's Phaedros. } Schröder &
- 1 Hölty, Ostseebilder. } Co. in
- 1 — Gelübde. } Kiel.

Ergebnst
Breslau, im Mai 1863.

A. Gofoborsky's Buch.
(L. F. Maske.)

[8844.] **Inserate**

in die bei uns erscheinende **Zeitschrift für Chemie und Pharmazie** berechnen wir die Zeile mit $1\frac{1}{2}$ R $\frac{1}{2}$.

Die Zeitschrift wird auch im Auslande (Rußland, England, Holland) viel gelesen, was den Erfolg von Bücheranzeigen wesentlich erhöhen muß.

Bangel & Schmitt in Heidelberg.

[8845.] Den Herren Druckerei-Besitzern empfehle ich meine nach praktischer Erfahrung eingerichteten Utensilien zur

Papier - Stereotypie.

Die einfache Einrichtung für kleinere Geschäfte erlasse ich schon für 51 $\frac{1}{2}$ incl. Verpackung. Größere Einrichtungen mit Bestoßzeug-Instrumenten, um auf Höhe zu stereotypiren etc., kosten 100 $\frac{1}{2}$. Jeder Einrichtung wird eine genaue Beschreibung der Stereotyp-Methode, wonach Jeder sofort arbeiten kann, beigegeben.

Hamburg, **A. Hermann**, Exped. d. „Lithographia“.

Die Expedition der St. Petersburger deutschen Zeitung

[8846.] macht hiermit die Anzeige, daß sie Herrn Hermann Engler in Leipzig die Annahme von Bekanntmachungen für ihr Blatt entzogen hat. Wie früher werden Annoncen angenommen: in Leipzig bei Illgen & Fort, in Hamburg bei Haafenstein & Vogler und bei J. Schoeneberg, in Berlin bei Gropius (Bauakademie), sowie bei A. Retemeyer, in Frankfurt a/M. bei Jäger.

An die geehrten Herren Verleger!

[8847.] Mehrfache Motive veranlassen mich, an sämtliche geehrte Verleger-Firmen des Auslandes die Bitte zu stellen, hinfort jede Novazusendung unterlassen zu wollen, dagegen soll mir die rechtzeitige Zusendung von Prospecten und Annoncen willkommen sein und werden vornehmlich gediegene neue Erscheinungen mich zu thätiger Verwendung für deren Verbreitung stets bereit finden.

Indem ich allen, seit dem mehr als 12-jährigen Bestehen meines Sortiments-Geschäftes mit mir in Verbindung getretenen Herren Verlegern meinen aufrichtigen Dank für das mir bewährte Vertrauen auszusprechen mich angenehm verpflichtet fühle, kann ich leider nicht umhin, meine obige Bitte wiederholt allseitiger Beachtung dringend zu empfehlen, da ich im entgegengesetzten Falle genöthigt wäre, unverlangt eingehende Sendungen mit Rücksicht meiner Spesen zu retourniren.

Hochachtungsvoll
Raschau, den 1. Mai 1863.

Gustav Hartig.

[8848.] Rest-Auflagen von Jugendschriften und Bilderbüchern in Partien von mindestens 150 bis 200 Exemplaren suchen wir zu kaufen und bitten um Einsendung von Probe-Exemplaren mit Preis-Offerten.

Schletter'sche Buchh. (H. Klutsch) in Breslau.

[8849.] Soeben erschien in der Unterzeichneten und steht auf Verlangen zu Diensten: **Catalogue de la Bibliothèque de M. le Chevalier B^e. 3. Partie, 2118 numéros, dont la vente se fera le 18. mai et jours suivants.**

Dieser Katalog ist, wie die früheren Theile, besonders reich an italienischen Büchern, seltenen Geschichtswerken, italienischer Literatur und Literaturgeschichte, enthält aber auch Interessantes aus allen andern Fächern.

Aufträge übernimmt die
Paris, den 1. Mai 1863.

A. Franck'sche Buchhandlung.

Börse in Leipzig, am 6. Mai 1863.

Wechsel.	Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	{ k. S. —	143 $\frac{3}{4}$
	{ 2 Mt. —	—
Augsburg pr. 100 fl. in 52 $\frac{1}{2}$ fl.-F.	{ k. S. —	57 $\frac{1}{2}$
	{ 2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	{ k. S. —	99 $\frac{1}{2}$
	{ 2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 $\frac{1}{2}$ Lsdr. à 5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$	{ k. S. —	110 $\frac{1}{4}$
	{ 2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	{ k. S. —	99 $\frac{1}{2}$
	{ 2 Mt. —	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	{ k. S. 57 $\frac{1}{2}$	—
	{ 2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	{ k. S. —	151 $\frac{1}{4}$
	{ 2 Mt. —	—
London pr. 1 Pf. St.	{ 7 Tage dat. —	—
	{ 3 Mt. —	6. 21
Paris pr. 300 Fres.	{ k. S. —	80 $\frac{3}{4}$
	{ 3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	{ k. S. —	91 $\frac{1}{2}$
	{ 3 Mt. —	90

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St. Augustd'or à 5 $\frac{1}{2}$ pr. St. Agio pr. Ct. Pr. Friedrichsd'or	—	9. 7
And. ausländ. Louisd'or	—	10
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück 20 Francs-Stücke	—	5. 15 $\frac{1}{4}$
Holländ. Ducaten à 3 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ Agio pr. Ct. Kaiserl. do do	—	5. 11
Conv. Species u. Gulden	—	6
do. 20 Kr.	—	6 $\frac{1}{2}$
do. 10 Kr.	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto Silber do do	—	454 $\frac{1}{2}$
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	—	29 $\frac{3}{4}$
Russische do pr. 90 Ro.	—	91 $\frac{1}{4}$
Polnische do do	—	91 $\frac{1}{2}$
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 $\frac{1}{2}$ do. do. do. do. à 10 $\frac{1}{2}$	99 $\frac{1}{4}$	—
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	99 $\frac{1}{2}$	—

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 $\frac{1}{2}$ und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505).

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Verhandlung der Hauptversammlung des Börsenvereins am Sonntag Cantate, den 3. Mai 1863. — Bekanntmachung des Börsenvorstandes. — Einladung zu der XXIX. Generalversammlung der Actionäre der deutschen Buchhändler-Börse. — Anzeigenblatt Nr. 8772-8840. — Börse in Leipzig, am 6. Mai 1863.

Anonime 8772-75. 8826-31. Exped. d. St. Peterb. deut-chen Zeitung 8846.	Beerdegen 8820.	Ruhn, R. in B. 8812.	Duden 8777.	Stiller in B. 8801.
Arnold in L. 8789. 8824.	Dinstoff in B. 8800.	Kunst-Anstalt, Engl. 8837.	Peters Sort. in L. 8815.	Stiller in S. 8819.
Bachhäuser 8816.	Dotop 8835.	Kunst-Anstalt für Retachroma-typie in Leig. 8833.	Riefe 8805.	Theile 8807.
Bangel & S. 8814.	Fuge 8803.	Hermann in Hambg. 8811.	Höbden, v. 8806.	Trautman, v. 8836.
Braunmüller 8808.	Hermann in Hambg. 8811.	Preßburg 8798.	Sanz 8788.	Troy 8791.
Brill 8793.	Karaňat 8794-95.	Poppert, J. F. 8831.	Schlesinger in B. 8779.	Bangerow, v. 8799.
Brückner & R. in M. 8781.	Kellner 8823.	Milifowski 8797.	Schletter in Bröl. 8848.	Biemeg & S. 8787.
Goben & S. 8822.	Kemial & J. 8814.	Raumann in D. 8804.	Schneider & G. 8817.	Woldmar 8810.
Deckmann 8839.	Kollmann in L. 8778. 8782.	Reinmann in B. 8776.	Springer'sche Buchh. 8811.	Wagner in Brin. 8802.
Denise 8781.	Kretschmann 8832.	Riemer 8809.	Stalling'sche Buchh. 8821.	Wielogomski 8783.
Diehe in D. 8780. 8785.		Rutt 8792.	Steinacker 8818.	Wiberg 8813.
Chrlich 8786.				

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Richter. — Druck von B. G. Teubner.

